

Segeln

$\text{♩} = 66$

Auf dem Meer, da liegt - der Ne - bel - . Die
 3 Brigg, die sticht in See - . Wir fahr'n hi - naus - zum
 6 Se - geln - , und wol - len die Welt uns an - seh'n. Wol - len
 9 glei - ten und se - geln, auf Wel - len hin - schwe - ben wo -
 11 hin die Win - de uns weh'n. Wol - len weh'n.

2. Seemann, was blickst du nach hinten,
 die Zukunft liegt voraus.
 Solltest dein Herz hier nicht binden,
 sonst lässt du das Beste aus.
 /: Denn das Meer, das ist weit, drum sei bereit
 und wünsch dich nicht nach Haus. :/

3. Die Sonne bricht den Nebel
 und bringt ersehnten Wind.
 Die Seele sprüht vor Leben,
 weil wir voller Fernweh sind.
 /: Und sie strahlt ihren Glanz auf der Wellen Tanz
 wo ich ihr Leuchten find. :/

4. Der Toppsgast ruft seiner Wache,
 die Segel hart an den Wind.
 Dies Handwerk ist unsre Sache,
 da wir Matrosen sind.
 /: Und jetzt wird unser Kahn die Welt befahr'n,
 nun geht's voran geschwind. :/